



ORTSTEILE: OBERAFFERBACH · STEINBACH · RÜCKERSBACH · BREUNSBURG · JOHANNESBERG

Amtliche Bekanntmachungen

Sie wollen verreisen? - Prüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente! Längere Lieferzeit bei Reisepässen

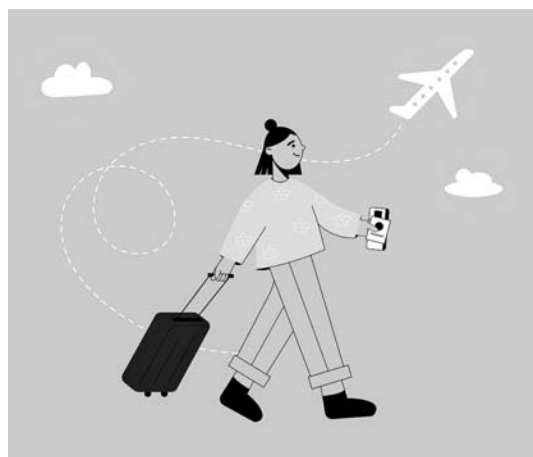
Gerade mit Beginn der Hauptreisezeit stellen viele mit Schrecken fest, dass der für die geplante Urlaubsreise notwendige Personalausweis oder Reisepass schon abgelaufen ist oder bei längeren Reisen nicht mehr ausreichend lange gültig ist.

Es empfiehlt sich daher, rechtzeitig (beispielsweise schon bei der Buchung der Reise) die Gültigkeit der Ausweisdokumente zu überprüfen und sich über die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes (auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes entnehmen: www.auswaertiges-amt.de) zu informieren.

Die Ausstellung eines Personalausweises kann bis zu drei Wochen, die eines Reisepasses z. Zt. bis zu acht Wochen dauern.

Bei Kindern ist außerdem Folgendes zu beachten: Alle Kinder, die keinen gültigen Kinderreisepass mehr besitzen, benötigen für Auslandsreisen seit 1. Januar 2024 einen Personalausweis oder Reisepass. Die Auswahl ist auch hier vom Reiseziel abhängig. Achten Sie außerdem darauf, dass Ihr Kind auf dem Lichtbild zweifelsfrei erkennbar ist (dies gilt übrigens auch für Erwachsene). Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin im Bürgerbüro (telefonisch oder online auf www.johannesberg.de).

Darüber hinaus besteht ab dem 16. Lebensjahr grundsätzlich auch ohne jede Reiseabsicht für alle Deutschen Ausweispflicht. Die Ausweispflicht ist bei Besitz eines gültigen Reisepasses selbstverständlich auch erfüllt. Wer allerdings trotz Ausweispflicht keinen gültigen Personalausweis oder Reisepass besitzt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die bei vorsätzlichem Handeln mit einer Verwarnung oder einem Bußgeld verfolgt werden kann.



Gemeindeverwaltung Johannesberg

Servicezeiten: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Zu diesen Zeiten erreichen Sie die Mitarbeiter telefonisch und persönlich, bitte beachten Sie die Terminvereinbarung bei den einzelnen Abteilungen.

1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl, ☎ 06021/3485-0, Zimmer 2
 Bürgersprechstunde: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, nach Terminvereinbarung.

Rathaus

Oberafferbacher Str. 12
 63867 Johannesberg
 Telefon: 06021/3485-0
 Telefax: 06021/3485-20

Bürgerbüro

Oberafferbacher Str. 10A
 63867 Johannesberg
 Telefon: 06021/3485-18
 Telefax: 06021/3485-20

**Weitere
 Einrichtungen**

Zentrales und Bürgerdienstleistungen

Nils Heininger

Fachbereichsleiter

Geschäftsleitung,
 Rechtsangelegenheiten der Gemeinde,
 Sitzungsdienst, Ortsrecht und
 Satzungswesen, Ortsentwicklung und
 Bauleitplanung

☎ 06021/3485-13

heininger@johannesberg.de

Angela Miraglia-Eßer

Sekretariat / Vorzimmer,
 miraglia-esser@johannesberg.de

Katrin Bauer

Sekretariat / Vorzimmer,
 bauer@johannesberg.de

Annalena Mann

Auszubildende
 mann@johannesberg.de

Finanzen

Heinz Baum

Fachbereichsleiter

Kämmerer, Förderungen/Zuschüsse,
 Feuerwehrwesen

☎ 06021/3485-21

Zimmer 8

baum@johannesberg.de

Jürgen Hain

Abrechnungen, Beitragswesen
 (Erschließungs-, Straßenausbau-, Ver-
 besserungs-, und Kanalherstellungsbei-
 träge), Holzverkauf, Vereinszuschüsse,
 BayKiBig

☎ 06021/3485-27

Zimmer 7

hain@johannesberg.de

Roland Albert

Kassenverwalter,
 Mahn- und Vollstreckungswesen

☎ 06021/3485-23

Zimmer 5

albert@johannesberg.de

Andrea Bittel

Steuern und Gebühren,
 Abrechnungen Liegenschaften
 Abrechnungen Niederschlagswasser

☎ 06021/3485-22

Zimmer 5

bittel@johannesberg.de

**Bürgerservicebüro
 (nur nach Terminvereinbarung –
 telefonisch oder online unter:
 www.johannesberg.de)**

Melde-, Pass- und Gewerbeamt,
 Fundbüro, AST-Fahrscheine,
 Beglaubigungen, Fischereischeine,
 Hundean-/abmeldung
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-18

Annette Hofmann

Bürgerservicebüro,
 Plakatierungsgenehmigungen
 Hallen- und Raumbelagungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-19
 hofmann@johannesberg.de

Aleyna Kraus

Bürgerservicebüro, Standesamt,
 Ordnungsamt,
 Anmeldung von Festen und
 Veranstaltungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-18
 a.kraus@johannesberg.de

Anja Hochstadt

Standesamt, Personalamt, Musikschule,
 Friedhofsverwaltung
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-12
 hochstadt@johannesberg.de

Bau- und Umweltamt

**Frank Nagel
 Fachbereichsleiter**

Bauhofleiter, Bautechniker,
 sämtliche Angelegenheiten des Hoch-
 und Tiefbaus,
 Bearbeitung von Bauanträgen,
 Straßen- und Wegerecht
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-31
 nagel@johannesberg.de

Isabell Prößler

Bearbeitung von Bauanträgen,
 Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,
 und Lageplänen, Bauplatzbörse,
 Grundstücks- u. Pachtangelegenheiten,
 straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-32
 proessler@johannesberg.de

Bauhof

Seestraße 1 A

**Jens Herbert, Kathrin Jörg,
 Michael Kraus, Daniel Röhl, Ralf Staab,
 Nico Dahlheimer**

Sozialkoordinator Alexander Fuchs
 im Mehrgenerationenhaus (MGH)

☎ 06021/ 3485-48

Mehrgenerationenhaus

»Lebens(t)räume«
 Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg
 ☎ 06021/9014853 ☎ 06021/9014854
 www.mgh-johannesberg.de

Tagespflegestätte Johannesberg

Adam-Fell-Str. 9, 63867 Johannesberg
 ☎ 06021 / 5848696

Kinderhaus St. Johannes

Hauptstraße 6 • 63867 Johannesberg
 www.kinderhaus-sankt-johannes.de

**Trägerschaft: St. Johannesverein e.V.
 Alexander Fuchs**

☎ 0175/2960884
 traeger@kinderhaus-sankt-johannes.de

Verwaltung:

Regina Burkl
 verwaltung@kinderhaus-sankt-johannes.de
 ☎ 06021/4945870

Andrea Kraus

kraus@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kinderkrippe:

Eva Neukirchner
 Adam-Fell-Straße 7 • ☎ 06021/4944803
 kinderkruppe@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kindergarten:

Julia Wagner
 Hauptstraße 1b • ☎ 06021/450012
 kindergarten@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Wald: Lucas Fuchs

Hauptstraße 1b • ☎ 0151/50542168
 wald@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Hort: Eva Neukirchner

Adam-Fell-Str. 5a • ☎ 06021/6282885
 hort@kinderhaus-sankt-johannes.de

Mühlberg-Grundschule Johannesberg

Rektorin: Pia Steigerwald
 Adam-Fell-Straße 5
 ☎ Schulleitung: 06021/8666622
 ☎ Sekretariat: 06021/46993
 E-Mail: sekretariat@gs-johannesberg.de
 Homepage: www.gs-johannesberg.de

Umwelt- ecke



Recycling in Johannesberg

Abfuhrtermine Johannesberg mit Ortsteilen

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

Restmüll:

Dienstag, 23.06.2026

Dienstag, 07.07.2026

Biomüll:

Montag, 15.06.2026

Montag, 22.06.2026

Gelbe-Sack-Sammlung

Mittwoch, 01.07.2026

Papiertonnen-Sammlung

Mittwoch, 01.07.2026

Problemabfall-Sammlung

Mittwoch, 11.11.2026

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (u.a. Abgabe von Styropor, pflanzlichen Fetten und Ölen, Tintenpatronen- und Tonerkartuschen und Windelentsorgung, Ausgabe von Gelben Säcken), Seestraße 1b

Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Landkreis-

Recyclinghofes, Obernburger Str. 25, Aschaffenburg-Nilkheim, Tel. 06021/394-7474 (allgemeine Rufnummer)

Online Terminvereinbarung:

www.terminland.de/kreisrecyclinghof-ab

Nur nach Terminvereinbarung!

Montag – Freitag 8.00 – 16.30 Uhr

Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Grünabfalldeponie –

Öffnungszeiten (Sommerzeit)

Die Deponie ist wieder donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr sowie samstags von 11.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Für Erdaushub nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, Telefon 06021/3485-31

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke sind im Bürgerbüro für 12,- Euro erhältlich.

Gelbe Säcke erhalten Sie im Bürgerbüro und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Nutzen Sie auch die **MyMüll App!**

Kontakt:

Müllgebührenstelle im Landratsamt: 06021/394-7444

Rest- und Biomüll: Firma Remondis, Telefon 0800/2477677

Gelbe Säcke (ab 01.01.2026):

Firma Weisgerber, Telefon 0800/2278336

Papiertonnenabfuhr: Firma Emde,

Telefon 06021/45493-0

Weitere Informationen und Kontakte in Johannesberg

Feuerwehren Johannesberg

Kommandant Johannesberg: **Jochen Muckenschnabl**, ☎ 0151/44522606

Kommandant Steinbach: **Lukas Kehrer**, ☎ 0173/5877329

Jugendfeuerwehr Johannesberg: **Björn Wombacher**, ☎ 0179/2323678

Kinderfeuerwehr Johannesberg: **Bianca Muckenschnabl**, ☎ 0151/21227102

Forstdienststelle Johannesberg, Florian Fischer

☎ 09353/7908-2124; ☎ 0179 /4760972; E-Mail: florian.fischer@aelf-ka.bayern.de

Pfarramt Johannesberg, Pfarrer Nikolaus Hegler

Hauptstr. 6, ☎ 06021/421769, ☎ 0171/3528379

Bücherei Johannesberg im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 4a

☎ 06021/9014853 (während der Öffnungszeiten), E-Mail: buecherei-johannesberg@gmx.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr,

Sonntag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Johannesberg

Oberafferbacher Str. 1, ☎ 06021/423874

Öffnungszeiten: Montag von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 7.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag von 7.00 bis 13.00 Uhr, Freitag, 7.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, Samstag von 7.00 bis 12.00 Uhr

Partnerschaftskomitee Johannesberg

Vorsitzende: Hildegard Rosner, partnerschaftskomitee@johannesberg.de

Schornsteinfeger

Für die hoheitlichen Schornsteinfegerertätigkeiten (Feuerstättenschau, Bauabnahmen neuer Feuerstätten u. Schornsteine, Überprüfung der Betriebs- u. Brandsicherheit) ist zuständig: für **Johannesberg** mit den Ortsteilen: **Oberafferbach, Breunsberg, Rückersbach und Sternberg**: Schornsteinfegermeister **Jochen Imgrund**, Im Felgen 14, 63825 Sommerkahl, ☎ 06024/637161, ☎ 06024/6394462, ☎ 0176/10605413

für Steinbach, Schornsteinfegermeister **Frank Giron**, Andreastraße 21, 63829 Krombach, ☎ 06024/631470, ☎ 06024/631471, ☎ 0171/1904007

Spendenkonto »Gute Tat«

Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG

IBAN: DE26 5019 0000 0201 8710 18

Notfalltelefonnummern

Polizei ☎ 110

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

Kassenärztlicher Notdienst ☎ 116117

Zahnärztlicher Notdienst ☎ 0180 5908008

Telefonseelsorge (anonym, kompetent, rund um die Uhr) ☎ 0800/1110111 oder 0800/1110222

Stromversorgung AVG-Störungsdienst, ☎ 06021/391-0

Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Notruf ☎ 0800/6246773

Wasserversorgung – Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

☎ 06023/9710-0

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende Frauen:

Sonn- und feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!

www.hebko-aschaffenburg.de

Apotheken-Notdienst

WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der Umstrukturierung des Apothekennotdienstes in Bayern ab 2025 wird es keinen festen Notdienstplan mehr geben.

Den jeweiligen **Notdienst** finden Sie unter:

- www.aponet.de
- 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Minute oder pro SMS)
- 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

Öffnungszeiten der Kassenärztlichen Bereitschaftspraxis

Wer außerhalb der normalen Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe sucht, aber keine Behandlung in der Zentralen Notaufnahme (ZNA) benötigt, ist im Klinikum Aschaffenburg-Alzenau dennoch richtig. Die Kassenärztliche Bereitschaftspraxis (KVB) hat hier ihre Räumlichkeiten und ist außerhalb der

regulären Sprechzeiten eine zentrale Anlaufstelle für dringendemmedizinische Anliegen in der Region. Die Praxis ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

18:00 – 22:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13:00 – 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen:

08:00 – 22:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt das Klinikum die medizinische Versorgung.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Johannesberg

1. Bürgermeister Jochen Muckenschnabl

Oberafferbacher Straße 12,

63867 Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,

Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:

Druckerei Bilz GmbH

Philipp-Kachel-Str. 2, 63911 Klingenberg

Telefon (09372) 4083860

E-Mail: email@tuebel-druck.de

www.tuebel-druck.de

Mitteilungsblatt im Internet:

<https://bilz-druck.de>

Bezugspreis pro Jahr:

33,50 Euro print (nur Abbuchung)

30,40 Euro digital (nur Abbuchung)

36,80 Euro print + digital (nur Abbuchung)

Wir sind gerne für Sie da!
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.johannesberg.de
oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter
info@johannesberg.de
Der direkte Draht zum Gemeinderat unter:
gemeinderat@johannesberg.de



Einladung zur Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses

Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses;
hier: öffentliche Einladung gemäß Art. 52 der Gemeindeordnung (GO)

Die nächste öffentliche Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses findet am **Dienstag, den 16.06.2026 um 19:00 Uhr** statt.

Sitzungsort:

Mehrgenerationenhaus,
Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg

Zu dieser Sitzung lade ich hiermit öffentlich ein.

Johannesberg, den 09.06.2026

gez. Jochen Muckenschnabl, 1. Bürgermeister

Tagesordnung

Punkt 1

Vollzug der Geschäftsordnung

Genehmigung der Niederschrift der Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusssitzung vom 23. April 2026

Punkt 2

Behandlung von Bauanträgen – Antrag auf Baugenehmigung

Bauvorhaben: Erweiterung Balkon und Errichtung Dachreiter
Bauort: Kettelerstraße 15a, 63867 Johannesberg
Flur-Nummer: 3900/38, Gemarkung Oberafferbach

Punkt 3

Behandlung von Bauanträgen – Antrag auf Vorbescheid

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus
Bauort: Sternberg 8, 63867 Johannesberg
Flur-Nummer: 1, Gemarkung Rückersbach

Punkt 4

Behandlung von Bauanträgen – Antrag auf isolierte Befreiung

Bauvorhaben: Neubau Dreifach-Carport
Bauort: Oberfeldweg 9, 63867 Johannesberg
Flur-Nummer: 1043, Gemarkung Steinbach

B) Nichtöffentliche Sitzung

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Passamt

Folgende Dokumente sind eingetroffen:

Personalausweise beantragt bis: 22.05.26
Reisepässe beantragt bis: 13.05.26

Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzuholen; abgelaufene Dokumente sind abzugeben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehöriger) eine Vollmacht, sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

Sie wollen verreisen? -

Prüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente!

Wir weisen Sie darauf hin, dass vor einer Auslandsreise die Aktualität des Ausweises für Kinder kontrolliert werden sollte. Sollte das Kind sich stark verändert haben und ist auf dem Ausweis nicht mehr zu erkennen, ist das Dokument ungültig.

Es empfiehlt sich rechtzeitig (beispielsweise schon bei der Buchung der Reise) die Gültigkeit der Ausweisdokumente zu überprüfen und sich über die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes (auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes entnehmen: www.auswaertiges-amt.de) zu informieren.

Die Ausstellung eines Personalausweises kann bis zu drei Wochen, die eines Reisepasses z. Zt. zwischen sechs und acht Wochen dauern.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin im Bürgerbüro (telefonisch oder online auf www.johannesberg.de). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie **ohne Termin** zeitlich **nicht bedienen** können.

Digitale Passbilder

Zur Beantragung eines Ausweisdokumentes (Personalausweis, Reisepass) werden nur **digitale Fotos** akzeptiert.

Selbsterstellte Fotos (z. B. aus Foto-Apps) und ausgedruckte Lichtbilder sind nicht zulässig.

Auch selbst angefertigte Dateien auf Speichermedien können nicht verwendet werden.

Sie haben folgende Möglichkeit zur Erstellung eines Lichtbildes:

1. Bürger **ab 6 Jahre** können ein Lichtbild über das sogenannte PointID direkt im Bürgerbüro für 6,00 € erstellen lassen.
2. Digitale Passbilder können bei teilnehmenden Fotodienstleistern (Ring-Foto und dm Drogeriemärkte) erstellt werden.

Sie erhalten anschließend einen QR-Code, den Sie bei der Beantragung Ihres Ausweisdokumentes vorzeigen müssen.

Direktversand von Ausweisdokumenten

Mit der Option „Direktversand“ können Sie Ihr Ausweisdokument direkt nach Hause liefern lassen.

Unter folgenden Voraussetzungen können Sie den Direktversand wählen:

- Bei der **Beantragung** Ihres Ausweises müssen Sie eine **aktuelle E-Mail-Adresse** angeben
- Der Direktversand kostet zusätzlich zur Ausweisgebühr **15,00 €**
- Sie können sich das Dokument **nur an Ihren Hauptwohnsitz** senden lassen
- Die Sendung wird ausschließlich an **Sie persönlich übergeben**
- Vor Übergabe der Sendung müssen Sie sich beim Postzustelldienst mit einem **gültigen Ausweisdokument** (Personalausweis/Reisepass, auch ausländisches Ausweisdokument möglich) ausweisen
- Für **Kinder** ist der Direktversand nicht möglich
- Für **Express-Reisepässe** ist der Direktversand nicht möglich

Fundbüro

Fundmeldung online

Hier finden Sie Verlustanzeigen und können verlorene Dinge bundesweit melden.

Wir sind damit Teil eines großen Fundsachen-Netzwerks. Allein in Bayern sind bereits mehr als 500 Kommunen angeschlossen, ebenso Verkehrsbetriebe wie die Deutsche Bahn. <https://www.johannesberg.de/rathaus/fundmeldung-online/>

Fundsachen können während unserer Servicezeiten abgegeben / abgeholt werden.

Aktuelle Fundgegenstände unter dem QR-Code



Neues Bürgerinformationssystem erfolgreich eingeführt

Die Gemeinde informiert ihre Bürgerinnen und Bürger ab sofort über ein neues digitales Bürgerinformationssystem. Mit der Einführung dieses modernen Angebots wird der Zugang zu Informationen aus Gemeinderat, Verwaltung und öffentlichen Sitzungen deutlich einfacher und transparenter gestaltet.

Über das Bürgerinformationssystem können Interessierte bequem online auf Sitzungstermine, Tagesordnungen, öffentliche Vorlagen sowie Beschlüsse des Gemeinderats zugreifen. Auch wichtige Informationen zu Ausschüssen und aktuellen kommunalen Themen stehen zentral zur Verfügung.

Mit diesem Schritt setzt die Gemeinde ein weiteres Zeichen für mehr Service, Transparenz und Bürgernähe. Bürgerinnen und Bürger erhalten damit die Möglichkeit, sich jederzeit aktuell über kommunalpolitische Themen und Entscheidungen zu informieren – unabhängig von Öffnungszeiten oder persönlichen Besuchen im Rathaus.

Das neue System ist benutzerfreundlich aufgebaut und sowohl über Computer als auch mobile Endgeräte erreichbar. Die Nutzung ist kostenfrei.

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, das neue Angebot zu nutzen.

Das Bürgerinformationssystem erreichen Sie über die Internetseite der Gemeinde oder direkt unter <https://buergerinfo-johannesberg.digitalfabrix.de/>

Aus dem Bauamt

Anpassung der Beschilderung des Friedhofsparkplatzes Steinbach

Die Gemeinde Johannesberg weist darauf hin, dass auf dem oberen Friedhofsparkplatz in Steinbach künftig nur noch das Parken von PKW erlaubt ist. Seit längerer Zeit wird der Parkplatz oberhalb des Friedhofes zum dauerhaften Abstellen von PKW-Anhängern und Wohnmobil-Anhängern genutzt. Dies dient nicht dem eigentlichen Zweck des öffentlichen Parkplatzes. Durch das dauerhafte Abstellen der Hänger wird auch die Bewirtschaftung und Pflege des Parkplatzes durch den gemeindlichen Bauhof erschwert.

Die Gemeinde hat daher die bestehende Beschilderung geprüft. Vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates wird die Parkplatzbeschilderung durch das Zusatzzeichen „PKW“ ergänzt. Somit bleibt es weiterhin möglich PKWs ohne zeitliche Befristung abzustellen. Anhänger jeglicher Art dürfen dort jedoch nicht mehr abgestellt werden.

Die Gemeinde bittet um Ihr Verständnis. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das gemeindliche Bauamt. Vielen Dank.

Brennholzverkauf 2026

Die Gemeinde Johannesberg verkauft aktuell noch Langholz, d.h. Stammholz an mit Pkw anfahrbaren Flurwegen.

In der Sitzung des Gemeinderates am 09. Dezember 2025 wurden die Verkaufspreise für 2026 wie folgt beschlossen:

Langholz

Hartholz	70,00 EUR/fm
Weichholz	45,00 EUR/fm

Interessenten können sich gerne im Rathaus bei Herrn Hain Tel. 06021/348527 oder per E-Mail: hain@johannesberg.de melden.

**Liebe Johannesbergerinnen,
liebe Johannesberger,**

Nach 18 ereignisreichen Jahren endete am 30. April 2026 die Amtszeit von Peter Zenglein als Bürgermeister der Gemeinde Johannesberg.

Um ihn gebührend zu verabschieden und zu ehren, lade ich Sie alle am **Sonntag, den 14. Juni 2026, um 11:00 Uhr, im Pfarrhof Johannesberg** herzlich zum bayerischen Frühschoppen ein.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Turnhalle der Mühlberg-Grundschule statt.

Musikalisch wird der Frühschoppen vom Musikverein Johannesberg umrahmt.

Jochen Muckenschnabl
1. Bürgermeister

Aus dem Friedhofsamt

Grablichter in den Sommermonaten

Bitte beachten Sie, dass es im Sommer in den Grablaternen sehr heiß wird, was im ungünstigsten Fall dazu führen kann, dass die Wachsmasse zu schnell flüssig wird und der Docht entweder im Öl versinkt oder gar den Becher anschnoren und das Wachs somit auslaufen kann.

Bitte stellen Sie die Kerzen nicht in das direkte Sonnenlicht oder verwenden Sie eine geeignete Laterne, um so auch den Grabstein vor Verunreinigungen zu schützen.

Bitte beachten Sie dies besonders an der Urnenmauer, da das Wachs dort auch über andere Grabplatten laufen kann.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Zweckverband Fernwasserversorgung
Spessartgruppe**

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in Johannesberg und allen Ortsteilen der Bereitschaftsdienst unter der **Telefonnummer 06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler. Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

**Zweckverband Fernwasserversorgung
Spessartgruppe Hörstein**

Telefon: 06023 / 9710-0
www.fwspessartgruppe.de
Härtegrad des Leitungswassers
(Stand Januar 2025):
Härtebereich mittel: 2,04 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 11,4°dH)



Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

Termine:

- 18.06. 19:30 Uhr First-Responder Ausbildungsabend
- 22.06. 19:30 Uhr Pumpen
- 25.06. 19:30 Uhr Maschinistenausbildung
- 06.07. 19:30 Uhr Gerätekunde mal anders

- 09.07. 19:30 Uhr Erste-Hilfe Ausbildung (nach Bedarf und Anmeldung)
- 11.07. 10:00 Uhr Altpapiersammlung Rückersbach
- 30.07. 18:00 Uhr Aufbau Mühlbrgfest
- 31.07. - 02.08. Sicherheitswache Mühlbrgfest

mit steigenden Temperaturen steigt die Waldbrandgefahr. Natürlich erhöht sich mit dem Sonnenschein auch die Gefahr eines Wald- oder Vegetationsbrandes.

Die Feuerwehr sowie die Gemeinde Johannesberg bittet Sie liebe Bürgerinnen und Bürger, deswegen folgendes zu beachten:

Waldbrandvorbeugung

Für einen Waldbrand braucht es vor allem zwei Dinge: gut brennbares Material und einen Funken, ein Stück Glut oder eine Flamme, die es entzündet. Besonders der erste Funke, der das Feuer entfacht, ist unter natürlichen Bedingungen relativ selten. Deshalb entstehen Waldbrände ohne menschlichen Einfluss eher selten. Eine mögliche natürliche Ursache ist zum Beispiel ein Gewitter nach längerer Trockenheit. Die Blitze können dann trockene Pflanzenteile entzünden. Heutzutage entstehen Waldbrände meist durch Menschenhand, ob absichtlich oder aus Versehen:

- Laub wird im Garten oder auf Feldern verbrannt
- Glimmende Zigarettenstummel werden unbedacht weggeworfen
- Lagerfeuer werden schlecht gesichert
- Phosphorhaltige Munitionsreste entzünden sich bei heißer Witterung eigenständig
- Feuer werden absichtlich gelegt

Bei erhöhter Waldbrandgefahr beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- In den Wäldern gilt für Waldbesucher Rauchverbot vom 1. März bis 31. Oktober.
- Werfen Sie beim Autofahren keine Zigarettenkippen aus dem Fenster.
- Entzünden Sie im Wald oder in Waldnähe (bis 100 m) kein offenes Feuer.
- Parken Sie Ihren PKW nicht auf trockenem Gras, da es sich am heißen Katalysator entzünden kann.
- Melden Sie Waldbrände mit möglichst genauer Ortsangabe sofort an die Feuerwehr unter der Telefonnummer 112.
- Parken Sie stets so, dass Betriebs-, Rettungs- und Löschfahrzeuge bei ihrem Einsatz nicht behindert werden

weitere Informationen findet man unter <https://www.landkreis-aschaffenburg.de/Service-und-Verwaltung/Verwaltung/Fachbereiche-und-Personen/index.php?object=tx%7c3984.5.1&ModID=7&FID=3984.37055.1&NavID=3984.13&La=1>

Standorte von öffentlichen Defibrillatoren in Johannesberg:

- Bürgerbüro
- Mehrgenerationenhaus
- Seminarzentrum Rückersbach

Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr sucht Nachwuchs--- wenn ihr also Lust auf Action habt, kommt dienstags, 18:15 Uhr gerne am Feuerwehrgerätehaus in der Seestraße vorbei. Wir beißen nicht! Die Jugendfeuerwehr bildet das künftige Rückgrat der Feuerwehr, nicht nur in der Freiwillige Feuerwehr Johannesberg, sondern in jeder Feuerwehr... nur mit euch haben ehrenamtliche Feuerwehren eine Zukunft.

Kinderfeuerwehr Feuerfunken

Termin: Samstag, 13. Juni: offen für alle Kinder. Bitte neue Kinder unter kinderfeuerwehr@feuerwehr-johannesberg.de vorab anmelden, Dankeschön!
Nächster Termin: 04. Juli

Wir benötigen dringend Hilfe:

Gesucht werden Erwachsene, welche uns als Betreuer unterstützen möchten. Feuerwehrkenntnisse sind nicht notwendig!

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende, helfen Sie helfen!

Unser Spendenkonto
Sparkasse Aschaffenburg
Kontoinhaber:
Feuerwehr Johannesberg-Oberaufferbach e.V.
IBAN: DE7779550000005037486
BIC: BYLADEM1ASA

Die Feuerwehr Johannesberg:

Wir sind auch 2026 24/7 für Sie da. Feuerwehr Johannesberg: Aktive Wehr, Jugend- und Kinderfeuerwehr, First-Responder.

Landratsamt Aschaffenburg

Einladung zum „Tag der offenen Gartentür 2026“

Am **Sonntag, den 14. Juni 2026** findet wieder der traditionelle bayerische „Tag der offenen Gartentür“ auch in unserem Landkreis statt.

Wir laden Sie recht herzlich dazu ein, an diesem Tag die Möglichkeit zu nutzen, einen Blick in ausgewählte private Gärten zu werfen, die sonst zumeist der Öffentlichkeit verborgen sind.

Im Landkreis und Stadt Aschaffenburg sind es in diesem Jahr 19 wunderschöne, vielseitige Gärten, die sich den Gartenfreunden präsentieren, drei Vereinsgärten öffnen ihre Pforten zu anderen Terminen. Der Eintritt ist wie immer kostenlos, die Besucher werden von den Gartenbesitzern in der Zeit von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr in Empfang genommen. Es wird wieder eine große Mannigfaltigkeit geboten, die es sich lohnt zu bestaunen: vom majestätischen Garten mit bunten Stauden und Blumen, dem märchenhaften, duftenden Rosengarten, Kräutergärten, mit allem, was es zum Gesund sein und -werden braucht, idyllische Naturgärten, mit viel Fachverstand angelegt, entwickelt und gepflegt, wundervolle Bauerngärten mit Anbau von Gemüse, Obst, Blumen und Kräutern sowie moderne und zugleich urige Wohn- und Ziergärten, die dazu einladen, im Sommer das Leben nach draußen zu verlagern.

Die Vielgestaltigkeit lässt das Gärtnerherz höherschlagen. Nicht nur der Mensch, sondern auch zahlreiche heimische Tiere nehmen die grüne, blühende Idylle im bebauten Raum gerne an. Die Freizeitgärtner leisten einen wertvollen Bestandteil zur Artenvielfalt und auch zum Klimaschutz. Gärten, die auf chemischen Pflanzenschutz, Kunstdünger und übertriebenen Ordnungssinn verzichten und stattdessen mit Naturelementen ausgestattet sind, wie freiwachsenden Hecken, Trockenmauern, Lesesteinhaufen, Benjeshecken, Sandlinsen, Schnittgut-Haufen und Wasserstellen, schaffen für Insekten und allerlei „Kleingetier“ wertvolle Lebens- und Nahrungsräume.

Wir laden Sie ein, an diesem Tag unsere Ausstellergärten zu besuchen, sich für ihr eigenes Grundstück Inspirationen und Anregungen, zu holen, sowie sich mit anderen Besuchern und Gartenbesitzern auszutauschen oder um einfach nur zu schauen, zu lustwandeln und zu genießen. Planen Sie Ihre ganz persönliche kleine Rundreise durch die schönen Gärten in unserem Landkreis – es ist wieder für jeden Geschmack und für jedermann Anliegen etwas dabei.

Ein attraktiver Flyer mit den Adressen der im Landkreis Aschaffenburg geöffneten Gärten und mit kurzen Beschreibungen liegt in Ihrem Rathaus sowie im Landratsamt aus. Die Online-Version des Flyers finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Aschaffenburg.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß.

Wenn Sie Interesse an dieser Aktion haben und selbst einmal Gartenaussteller sein möchten, wenden Sie sich bitte an die Kreisfachberatung des Landratsamtes Aschaffenburg kreisfachberatung.gartenbau@LRA-ab.bayern.de oder per Telefon: 06021/394-7170

Landratsamt Aschaffenburg

Im Landkreis Aschaffenburg wird wieder in die Pedale getreten

Die diesjährige Aktion Landkreisradeln findet vom 8. bis 28. Juni statt.

Ziel ist es, 21 Tage lang möglichst viele Alltags- und Freizeitwege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen und so Kilometer für die eigene Kommune und Teams zu sammeln. Dabei ist es egal, ob man bereits ein begeisterter Fahrradfahrer ist oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs war. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn er sonst mit dem Auto zurückgelegt worden wäre.

Wer kann teilnehmen? Teilnehmen können alle, die im Landkreis Aschaffenburg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen.

Registrieren und losradeln! Alle Infos zur Registrierung, den Ergebnissen und vieles mehr finden sie auf der offiziellen Kampagnen-Seite unter www.stadtradeln.de/landkreis-aschaffenburg.

Kilometererfassung: Am einfachsten funktioniert das Tracking mit der Stadtradeln-App, mit der sie ihre Strecken ganz bequem via GPS aufzeichnen können. Sie können die gefahrenen Kilometer auch online in ihr Kilometerbuch eintragen. Radelnde ohne Internetzugang können der Landkreisradeln-Koordination die Radkilometer melden.

Kreiskarten-App mit Mängelmelder: Fahrbahnschäden, Hindernisse, schlechte Verkehrsführung oder nicht mehr erkennbare Verkehrsschilder – solche Informationen können sie über die kostenfreie Kreiskarten-App mit dem integrierten Mängelmelder bzw. über die Internetseite melden. So informieren sie das Landratsamt über mögliche Schäden und Fehler oder störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf. Die Progressive Web App ist unter www.kreiskarte-ab.app zu finden.

Denk mal – Rad mal, Erlebnisradtouren für Jung und Alt: Es erwarten Sie fünf Rad-Rundwege in unserer tollen Natur mit vielfältigen Geschichten, Ratespielen und Informationen zu Sehenswürdigkeiten aus dem Landkreis Aschaffenburg. Mit der App „Denk mal – Rad mal im LKR AB“ können Sie die Regionen im Kahlgrund, im Spessart sowie entlang des Mains auf unterhaltsame Art neu entdecken. Weitere Infos unter: www.denk-mal-radmal-ab.de.

Informationen zum Landkreisradeln
Faltblätter mit Informationen zur Anmeldung und Teilnahme liegen in den Rathäusern für sie bereit.

Landkreisradeln-Koordination
Landratsamt Aschaffenburg
Dipl.-Ing. Andreas Hoos
Klimaschutzmanagement
Telefon: 06021/394-7030
E-Mail: Klimaschutz@Lra-ab.bayern.de
www.klimaschutz-ab.de

Landratsamt Aschaffenburg Sportstättenvergabe

Belegung der kreiseigenen Sporthallen durch Vereine und Gruppen im Winterhalbjahr 2026/2027

Der Landkreis Aschaffenburg stellt im Rahmen der Sportförderung gegen Kostenersatz nach der Entgeltregelung folgende kreiseigene Sportstätten den sporttreibenden Vereinen und Gruppen im Landkreis Aschaffenburg zur Verfügung, sofern jeweils eine geeignete Aufsichtsperson eingeteilt werden kann:

Alzenau

Edith-Stein-Schule, Staatl. Realschule
1 Sporthalle
Hahnenkamm-Schule zur Lernförderung
1 Sporthalle
Spessart-Gymnasium
3 Sporthallen
1 Gymnastikraum
1 Allwetterplatz

Hösbach

Pestalozzi-Schule zur Lernförderung
1 Sporthalle
1 Allwetterplatz
Schul- und Sportzentrum
1 Dreifachsporthalle (abteilbar)
1 Zweifachsporthalle (abteilbar)
2 Rasenspielfelder
4 Allwetterplätze

Aschaffenburg

Staatl. Berufliches Schulzentrum
1 Zweifachsporthalle (abteilbar)

Die Belegung der Sporthallen wird für das am 15. September 2026 beginnende Winterhalbjahr neu geregelt. Der Benutzungszeitraum endet am 19. März 2027.

Interessierte Vereine und Gruppen werden gebeten

bis spätestens 11. Juli 2026

Ihre Belegungswünsche schriftlich dem Landratsamt Aschaffenburg (Postanschrift: Fachbereich 12.3, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg oder Fax: 06021 394-918 oder E Mail: Sportstaettenvergabe@lra-ab.bayern.de) mitzuteilen. Später eingehende Anträge können nur noch bedingt berücksichtigt werden.

Der Antrag ist vom Hauptverein für alle Abteilungen zu stellen und soll folgende Angaben enthalten:

1. Gewünschte Sporthalle mit Angabe der Schule
2. Gewünschter Wochentag und ersatzweiser Wochentag
3. Belegungszeit von ... bis ... Uhr
4. Sportart und Teilnehmerzahl
5. Teilnehmergruppen, z. B. Aktive, Schüler usw.

Der Wochenplan für das Winterhalbjahr 2026/2027 wird unter Vorbehalt zur Nutzung der Sportstätten erstellt.

Landratsamt Aschaffenburg Klimaschutzmanagement

ENERGIEBERATUNG im Landkreis Aschaffenburg

Sie wollen die Heizung tauschen und dafür Förderung bekommen? Sie planen Ihr Haus zu modernisieren, um weniger Energiekosten zu bezahlen? Sie möchten erneuerbare Energien nutzen? Ihre Energieabrechnung kommt Ihnen zu hoch vor? In Ihrer Wohnung gibt es Probleme mit Feuchte und Schimmel? Zu all diesen Fragen und vielen weiteren gibt Ihnen die Energieberatung des Landkreises Aschaffenburg in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen für Ihr Zuhause. Die anbieterunabhängige Beratung findet telefonisch, stationär an einem unserer **Energieberatungsstützpunkte** oder, falls erforderlich, **bei Ihnen zu Hause** statt. Das Beratungsangebot ist für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Aschaffenburg kostenfrei.

Energiesprechtag

Bürgerinnen und Bürger können sich an den sechs **Energieberatungsstützpunkten** des VerbraucherService Bayern im Landkreis Aschaffenburg persönlich und individuell in Energiefragen beraten lassen. Die Beratungen sind kostenfrei. Ein Energie-Experte des VerbraucherService Bayern berät zu Themen wie Strom sparen, Heizen und Lüften, Baulicher Wärme- und Hitzeschutz, Heizungs- und Regelungstechnik, Erneuerbare Energien (Solarenergie, Wärmepumpen), Förderprogramme, Wechsel des Energieversorgers, Heizkostenabrechnung und weitere Themen des privaten Energieverbrauchs. Der Energieberater gibt unabhängig und kompetent Tipps zu allen Fragen rund ums Energie sparen. Er hilft den Ratsuchenden dabei, die optimale Entscheidung bei der bevorstehenden Heizungserneuerung zu treffen, erneuerbare Energie in den Haushalten zu nutzen und Fördermittel für die Sanierungen des Eigenheims zu erhalten.

Die nächsten Termine

• **Mi., 17.06., 15-18 Uhr**
DGH Mespelbrunn

• **Do., 18.06., 15-18 Uhr**
Rathaus Kahl am Main

• **Di., 30.06., 13-16 Uhr**
Rathaus Laufach

Ein Termin dauert zwischen 30 und 60 Minuten, ist kostenfrei und bedarf einer vorherigen Anmeldung. Termine können vereinbart werden beim **Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg** unter der Telefonnummer 06021 394-7030 oder über die bundesweite kostenfreie Hotline 0800 / 809 802 400.

Kostenfreies ONLINE-ANGEBOT der Energieberatung des VerbraucherService Bayern (VSB)

Do., 25.06.2026, 19.00 - 20.30 Uhr

Online-Sprechstunde: Balkonkraftwerke und Kleinspeicher

Strom selbst erzeugen und clever speichern Sie möchten Ihren eigenen Strom produzieren – unkompliziert, kostengünstig und unabhängig vom Energieversorger? Dann sind Steckersolargeräte, auch bekannt als Balkonkraftwerke, eine ideale Lösung – besonders für Mieterinnen, Mieter und Wohnungseigentümer. Noch mehr Effizienz und Eigenverbrauch ermöglichen ergänzende Kleinspeicher, die tagsüber erzeugten Solarstrom für den späteren Bedarf bereithalten – wenn die Sonne mal nicht scheint. Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt gibt in einem 30-minütigen Impulsvortrag einen praxisnahen Überblick über Technik, Wirtschaftlichkeit und Einsatzmöglich-



lichkeiten dieser innovativen Form der dezentralen Stromerzeugung. Im Anschluss bleibt Zeit für Ihre Fragen und individuellen Anliegen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – ganz ohne Vorkenntnisse.

Anmeldung:

Die Anmeldung zu den Online-Sprechstunden und -Vorträgen des VSB erfolgt über folgenden Link im Internet: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de>

Ansprechpartner
im Landratsamt Aschaffenburg
Andreas Hoos
Klimaschutzmanagement
Landkreis Aschaffenburg
Telefon: 06021 394-7030
E-Mail: klimaschutz@Lra-ab.bayern.de
Internet: www.klimaschutz-ab.de

Landratsamt Aschaffenburg

Workshop „Öl trifft Kraut“ 21. Juni 2026 und 04. Juli 2026

Die Öko-Modellregion Landkreis Aschaffenburg veranstaltet am **21. Juni 2026 und am 04. Juli 2026** einen Workshop mit dem Titel „Öl trifft Kraut“.

Gemeinsam mit Kräuterexpertin Jeanine Biersack und Biolandwirt Gaetano Bergmann geht es auf einen Spaziergang durch Felder und Wiesen. Dabei lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer heimische Wildkräuter kennen, entdecke essbare Pflanzen und erfahre, wie sie vom Feld bis zum fertigen Produkt verarbeitet werden. Im Anschluss werden die gesammelten Kräuter gemeinsam weiterverarbeitet – und natürlich auch probiert!

Der Treffpunkt ist an der Kinderkrippe Vogelneest in Goldbach, von dort startet der Kräuterspaziergang.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten praktische Tipps und erleben die Herstellung von Produkten wie einer Salbe oder einem Lippenbalsam sowie kulinarische Ideen wie Pesto oder Dips. So wird der Nachmittag zu einem inspirierenden Erlebnis für alle Sinne.

Datum: 21. Juni 2026 / 04. Juli 2026

Uhrzeit: 14:30 – 16:00 Uhr

Ort: Lorenz-Heim-Straße 65, 63773 Goldbach

Kosten: **15 € pro Person** Teilnahmegebühr inkl. Material

Anmeldung: Jeanine Biersack; Tel.: 0176 - 215 070 14

E-Mail: kraeuterzeit_jeanine@gmx.de

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze ist eine Anmeldung bis zum 17.06.2026 notwendig.

Kontakt und weitere Informationen:

Öko-Modellregion Landkreis Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21 / 394 – 1224 | E-Mail: Oekomodellregion@Lra-ab.bayern.de
www.oekomodellregion-ab.de



Online-Vortrag „Mindset stärken mit KI“

Viele Frauen kennen das Gefühl, dauerhaft funktionieren zu müssen: Beruf, Familie, Organisation, Verantwortung für andere – oft gleichzeitig. Gerade diese Mehrfachbelastung führt dazu, dass immer weniger Raum für sich selbst, ihre eigene Entwicklung und innere Stärke bleibt.

Künstliche Intelligenz kann hier zu einer alltagstauglichen Begleiterin werden – nicht als Ersatz für Therapie oder professionelle Unterstützung, sondern als präventive Hilfe im täglichen Leben.

KI kann Mental Load reduzieren, Struktur schaffen und Freiräume eröffnen: als Organisationshilfe im Alltag oder Unterstützung für Klarheit und Fokus.

Sie wollen wissen wie? Dann seien Sie beim kostenfreien Online-Vortrag am 30.06.2026 von 19 Uhr bis 20:30 Uhr dabei!

Organisiert von der Gesundheitsregionplus und der Gleichstellungsstelle des Landkreises.

Mehr Infos und Anmeldung unter: www.gesundheitsregion-ab.de

Bezirk Unterfranken – Beratung für Menschen mit Behinderung

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung an.



Themen sind z.B.

- Leistungen für Kinder und Jugendliche
- Leistungen zu Wohnen, Arbeit, Freizeit, Mobilität
- Informationen zu existenzsichernden Leistungen.

Die Beratungen finden im **Rathaus der Stadt Aschaffenburg**, in der Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, statt.

Terminvereinbarung unter: 0931 7959-1349

Mail: beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de

Internet:

www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh

Zudem können Sie zu allen Themen sowie Ihren **Fragen rund um die Pflege** auch online beraten werden. Buchen Sie sich hier Ihren Termin unter: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Das neue Beratungstelefon der DRV Nordbayern

Zukünftig sind die Auskunfts- und Beratungsstellen und das Servicetelefon der DRV Nordbayern vereint unter einer einzigen Nummer erreichbar:

0921 607 2020 – das Beratungstelefon

Für allgemeine Fragen steht Ihren Bürgen weiterhin das bundesweite Servicetelefon zur Verfügung

unter der Nummer 0800 1000 480 0

Caritas Tagespflegestätte Johannesberg

Die Caritas Tagesstätte Johannesberg stellt sich vor!

Was Sie bei uns erwartet?

Alles andere als Langeweile, das ist sicher!

Neben einem strukturierten Tagesablauf bieten wir Ihnen viel Bewegung und abwechslungsreiche Themen, auch rund um das Jahr. Unser Bestreben ist es, Ihnen jeden Tag einen schönen Tag voller Freude und in guter Gesellschaft zu ermöglichen.

Sie sollen einen wunderschönen Tag in unserer Gemeinschaft verbringen können.

Sind Sie neugierig auf uns? Rufen Sie doch einfach an und lernen Sie uns kennen.

Wir zeigen Ihnen unsere Tagesstätte und geben Ihnen eine Auskunft über die Kosten bei einem Vorstellungsgespräch.

Hier können Sie entscheiden, ob Sie zu einem Schnuppertag kommen wollen. Hat der Schnuppertag Ihnen gut gefallen, dürfen Sie gerne regelmäßig zu uns kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Telefonnummer: 06021-5848696

Ihr Team der Caritas Tagesstätte Johannesberg

Allgemeine Mitteilungen

Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Johannesberger Mitteilungsblatt wird jeden 2. Monat der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht.

Wer einen Schaden oder Mangel feststellt wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen.

Die Gemeindeverwaltung dankt schon im Voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Antwort
An die **Gemeinde Johannesberg**

Hinweise an die Gemeindeverwaltung
Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung ausgefallen
- Verkehrszeichen/Straßenschild beschädigt/fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke Rad-/Fußweg schadhaf
- starke Verschmutzung
- Kanaldeckel locker/klappert
- wilde Müllkippe/Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
- _____
- _____
- _____

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

Datum: _____

Absender: _____

Telefon-Nr.: _____

(für den Fall, dass eine Rückfrage erforderlich wird)

Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesberg

Mehrgenerationenhaus Johannesberg

KONTAKT

Hauptstr. 4a, 63867 Johannesberg

Erreichbarkeit in unserem MGH Büro:

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag: 07.30 – 14.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Telefon: 06021/9014853

Fax: 06021/9014854

E-Mail: info@mgh-johannesberg.de**Wichtiges für ältere Menschen und Gehbehinderte:**

Wir haben einen Aufzug im MGH. Es ist somit für alle Gäste möglich, jedes Stockwerk im Haus ohne Probleme zu erreichen.

WC-Anlagen sind im MGH verfügbar.Besuchen Sie uns unter:
www.mgh-johannesberg.de

Sie möchten uns ehrenamtlich unterstützen?

Wir suchen jederzeit ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer!

Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Dringend gesucht:

MGH-Café

sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mittagessen

dienstags von 9.00 bis 15.00 Uhr

Gemütliche Kaffeerunde 60+
mittwochnachmittags

MGH Zum Lamm

rund um die Öffnungszeiten

Ihre Unterstützung hilft vor Ort

Spenden für das MGH

Unser Mehrgenerationenhaus kann sich ohne Spenden aus der Bevölkerung nicht finanzieren.

Wir freuen uns daher über jede Unterstützung, für die wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung ausstellen. Diese können Sie steuerlich geltend machen.

Spendenkonto:

LebensTräume e.V.

Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG

IBAN: DE82 5019 0000 0001 8805 51

Fördermitgliedschaft

Als förderndes Mitglied können Sie uns mit einem festen Jahresbeitrag von 30,- Euro unterstützen.

Einen Aufnahmeantrag senden wir Ihnen gerne zu.

Bitte senden Sie uns einfach eine E-Mail an info@mgh-johannesberg.de**Wochenplan**

Fr, 12.06.26	08.00-13.00 Uhr	Markttag vor dem MGH & rund um die Kirche mit versch. Anbietern
	15.00-16.00 Uhr	Kindertanzen
	17.30-19.00 Uhr	Bücherei
So, 14.06.26	11.00-12.00 Uhr	Bücherei
	14.00-17.00 Uhr	MGH Café – Kuchen auch zur Abholung
Mo, 15.06.26	08.30-09.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann
	09.30-10.30 Uhr	Gymnastik für Jedermann
	18.00-19.30 Uhr	Bibel für Frauen – mit allen Sinnen erleben
	18.15-19.15 Uhr	Yoga für Männer
	19.00-20.30 Uhr	Treffen BLA Ortsgruppe Johannesberg
Di, 16.06.26	08.00-11.00 Uhr	Dienstagsfrühstück
	12.00-14.00 Uhr	Mittagessen für Senioren & andere Hungrige
	14.00-15.30 Uhr	Mediensprechstunde
Mi, 17.06.26	09.30-10.15 Uhr	Musikföhse
	10.30-11.15 Uhr	Musikföhse
	15.00-17.00 Uhr	Gemütliche Kaffeerunde für Senioren
	15.30-17.00 Uhr	Bücherei
	16.00-17.30 Uhr	Mediensprechstunde
Do, 18.06.26	08.00-11.00 Uhr	Sommerfrühstück
	14.00-17.30 Uhr	Seniorenachmittag „Mittsommer – Tanz & Unterhaltung mit Heribert“
	15.15-16.00 Uhr	Musikföhse
	16.15-17.00 Uhr	Musikföhse
	19.30-20.30 Uhr	Zumba

Beratungen**Rentantrag und Rentenberatung (kostenlos)**

Auf Wunsch auch nach Terminvereinbarung im MGH.

Eberhard Lorenz, Versichertenberater

Deutsche Rentenversicherung,

Glattbach, Bangertstr. 4a

Tel. 06021/425121

E-Mail: eblorenz@kabelmail.de**Sonstige Beratungen**

Online Beratung oder wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege (kostenlos)

- Informationen zu existenzsichernden Leistungen
- Beratung zu gesetzl. Rentenversicherungen
- Beratung zu ambulanter und stationärer Pflege

Die Online-Beratung dient als erste Anlaufstelle für allgemeine Informationen. Es erfolgt **keine Beratung zu bereits beantragten oder gewährten Leistungen**. Bitte wenden Sie sich dann an Ihren zuständigen Ansprechpartner.**Online-Beratung:**Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung (Pflegeberatung nur online möglich!)**Wohnortnahe Beratung:**Terminvereinbarung unter Tel. 0931/7959-1349 oder per E-Mail: beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de
Bezirk Unterfranken, Silcherstraße 5, 97074 Würzburg**Mittag Essen**Das Mittagessen für Senioren und andere Hungrige jeden Dienstag um 12.00 Uhr für **9,50 Euro**

(für Salat/Vorspeise, Hauptgericht, Dessert, Wasser & Kaffee)!

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Fahrdienst wird angeboten.

Wir freuen uns auf SIE!

**Das nächste Mittagessen gibt's am
Dienstag, 16.06.2026:****Hähnchencurry.**



Freitag ist Markttag ab 8 Uhr – vor der Kirche und auf dem Parkplatz –

*Kommen Sie vorbei!
Wer den Markt erhalten möchte,
unterstützt ihn
durch seinen Einkauf!*

NEU AUF DEM MARKT

Profumo del Cielo –

Italienisch für
„Der Duft des Himmels“

Liebevoll selbst hergestellte Spezialitäten: Honig, Met, Fruchtaufstriche und Fruchtsäfte – inspiriert von Sonne, Lavendelduft und der Natur des Gartens bringt Corinna Köhler von Profumo del Cielo auf den Johannesberger Markt - am 5. und 19. Juni sowie am 3. Juli.

Kommen Sie vorbei!

Wer den Markt erhalten möchte, unterstützt ihn durch seinen Einkauf!

Pop-Up-Bude für den Johannesberger Markt.

Wer dort verkaufen möchte und keinen eigenen Stand hat, kann sie gerne **kostenlos** mieten. Bei Interesse melden Sie sich bei Sozialkoordinator Alexander Fuchs unter fuchs@johannesberg.de

Nutzen Sie auch die Einkaufsmöglichkeiten Meyer's Allerlei und den Teo Supermarkt.



Dämmerstopp

Jeden Freitag ab 17.00 Uhr
im MGH Zum Lamm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten:

dienstags 18.00 – 22.00 Uhr
freitags 17.00 – 22.00 Uhr

Samstags regelmäßige Events nach Vorankündigung oder für geschlossene Gesellschaften.

Tel.: 06021- 628 06 32

Familienfeiern oder Vereinstreffen:

An Sonntagen steht das Lamm nach Absprache für geschlossene Gesellschaften bis ca. 35 Personen zur Verfügung. Anfragen bitte per E-Mail an: info@mgh-johannesberg.de

AKTUELLES:

Dienstag, 16.06.26
Spieleabend

Mittwoch, 17.06.26
Helfertreff (auch für neue Interessierte)

Sonntag, 21.06.26
Fête de la musique

Samstag, 27.06.26
Kneipenquiz OpenAir

Johannesberger Einkaufsbus



Unser Einkaufsbus fährt immer freitags von 9.00 - 11.00 Uhr zum Dämmer Tor.

Bitte bis donnerstags, 12.00 Uhr unter 06021-9014853 anmelden.

Gerne auch auf den Anrufbeantworter sprechen.



Das MGH-Café MGH-Café sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Außerdem bieten wir unsere leckeren Kuchen und Torten zur Abholung an.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

ONLINE-Kurse für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Kinderernährung

Entspannt am Familientisch

Mo., 22.06.2026 | 16:00 – 17:30 Uhr

Von der Milch zum Brei

Di., 23.06.2026 | 09:30 – 11:00 Uhr

PRÄSENZ- / VOR-ORT- KURSE:

Kinderbewegung

Spiel & Spaß in der Natur – Bei jedem Wetter

Mi., 17.06.2026 | 16:00 – 17:30 Uhr

Ort: 63776 Mömbis, Treffpunkt: Wanderheim Mömbis/Reichenbach

Di., 30.06.2026 | 15:30 – 17:00 Uhr

Ort: 63906 Erlenbach, Treffpunkt: Parkplatz am Jugendzentrum

Fr., 03.07.2026 | 16:00 – 17:30 Uhr

Ort: 63796 Kahl, Treffpunkt: Kreuzung Was-serloser Weg/Im Neufeld

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e. V.

Ehrenamtliche TEamende für Ferienfreizeiten gesucht!

Auch im Sommer 2026 bietet das **Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.** wieder tolle Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an. Junge Menschen, die Lust haben, in einem bunten Team von kreativen Köpfen actionreiche und abwechslungsreiche Ferien zu gestalten, ehrenamtlich mit Kindern zu arbeiten und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln, sind bei uns genau richtig.

Insbesondere suchen wir noch Teamer*innen für folgende Freizeiten:

- Sommererlebnis Fränkische Schweiz (03.08.-09.08.2026) – Teilnehmende zwischen 10 und 13 Jahre alt
- Küsten-Action an der Ostsee (01.-10.08.2026) – Teilnehmende zwischen 12 und 15 Jahre alt
- Demokra... Wie?! – Städtetrip nach Berlin (09.-12.09.2026) – Teilnehmende zwischen 14 und 17 Jahre alt

Weitere Infos unter: www.awo-jw.de, Email an info@awo-jw.de oder telefonisch unter 0931-8806-222

Ferienfreizeiten in den Sommerferien – noch Plätze frei!

Das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. veranstaltet in den Sommerferien zahlreiche Ferienfreizeiten. Für einige sind noch Plätze frei. Vom **10.-15.08.2026** findet die **Mittelalter-Freizeit „Von Ritter*innen, Räuber*innen und Rabauk*innen“** in Aidhausen für 8 bis 12-Jährige statt. Die Teilnehmenden tauchen ein in das frühere Leben, die alte Handwerkskunst, probieren sich im Bo-



genschießen aus und Erkunden gemeinsam Wald, Wiese und Burg in den Haßbergen.

Für Kinder ab 11 Jahren warten vom **18.-23.08.2026 rätselhafte Ferien beim Escape-Mystery** in Iphofen. Gemeinsam wird ermittelt, wo sich der flüchtige Mr. X befindet und rätselhaftes Geschick beim Geocaching und im Escape-Room unter Beweis gestellt.

Jugendliche ab 14 Jahren können die Sommerferien vom **09.09.-12.09. in Berlin** ausklingen lassen. Bei der **Bildungsfahrt** ist neben der Stadterkundung und dem Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Orte der Demokratie, die Führung durch das Abgeordnetenhaus und das anschließende Gespräch mit dem Politinfluencer Marcel Hopp das besondere Highlight.

Auch bei den anderen Freizeiten gibt es noch vereinzelt freie Plätze. Unser komplettes Sommerprogramm findet sich unter www.awo-jw.de.

Die Kinder und Jugendlichen können auf unseren Freizeiten nicht nur eine tolle Zeit mit Gleichaltrigen erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantiert ein pädagogisch geschultes Betreuungsteam eine qualifizierte Begleitung.

ZENTEC GmbH

Unternehmer-sprechtag in der ZENTEC GmbH – Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand



Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründerinnen und -gründern sowie mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtag. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Der Beratungstermin ist am 17.06.2026 in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss ist am 09.06.2026. Kontakt: Thorsten Stürmer, anmeldung@zentec.de

Alternativ können Beratungsgespräche auch jeden Monat in der Geschäftsstelle der AKTIVSENIOREN BAYERN e. V. in der Pfaffengasse 7, 63739 Aschaffenburg vereinbart werden.

Termine und Anmeldung unter www.aktivsenioren.de/sprechtag-v24.

Spannende Freizeitangebote für Kinder & Jugendliche

MINTbayU bietet Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren die Möglichkeit, spielerisch und praxisnah



in die Welt von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik einzutauchen. In unseren regionalen Workshops und Projekten lernen die Teilnehmenden nicht nur Programmieren, Tüfteln und Experimentieren, sondern entdecken auch ihre eigenen Talente und Interessen.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und werden vom Bundesministerium für Bildung, Frauen, Senioren, Familie und Jugend gefördert.

Durchgeführt wird MINTbayU in Zusammenarbeit mit der ZENTEC GmbH, der Technischen Hochschule Aschaffenburg und dem Walter Reis Institut Obernburg.

Alle Informationen und Termine finden Sie auf: www.mintbayu.de

Kontakt:

ZENTEC GmbH
Andrea Grimm
Rüttelweg 7
63843 Niedernberg
Tel.: 06028 2174717

E-Mail: info@mintbayu.de
Homepage: www.mintbayu.de



Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.



Die vhs Kahlgrund-Spessart e. V. bietet Deutschkurse und Integrationskurse an. Nachfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an die Verwaltung der Volkshochschule in Mömbris.

Die Kurse sind gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Wir suchen:

Kursleitungen (w/m/d)

- Deutschkursleitungen mit BAMF-Zulassung für die Leitung von Integrationskursen oder vom BAMF geförderten Deutschkursen.
- Kursleitungen in allen Fachbereichen für den Raum Mömbris, Schöllkrippen, Wiesen, Heinrichstahl, Heigenbrücken, Johannesberg, Heimbuchenthal, Mespelbrunn und Dammbach.

Praktikanten (w/m/d)

nach Absprache
Bewerbung und Rückfragen an:
vhs Kahlgrund-Spessart e.V.
Kirchstr.3, 63776 Mömbris
info@vhs-kahlgrund-spessart.de
Tel. 06029/992638-0

Bereits heute möchten wir auf besondere Veranstaltungen im Herbstsemester aufmerksam machen. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Di, 17.11.

Digitalisierung und nachhaltige Stadt erleben – Tagesfahrt nach Lohr a. Main 09:00 Uhr – kostenfrei

Mo, 30.11.

Tagesfahrt: Nürnberg zwischen Zeitgeschichte und Weihnachtszauber 07.15 Uhr

Sa, 12.12.

Weihnachtliche Fahrt nach Oppenheim – Kultur, Weihnachtszauber und ein unvergesslicher Theaterabend 13.30 Uhr

In diesen Kursen sind noch Plätze frei

Präsenzkurse

Do, 11.06.

E-Bike-Treff – gemeinsam aktiv unterwegs! Infoveranstaltung 16.30 Uhr – kostenfrei

Fr, 12.06.

Töpferkurs für Erwachsene – Ein kreatives Wochenende mit Ton 17 Uhr

Sa, 13.06.

Rollisport (K) 11 Uhr

Fr, 26.06.

Handpan ein Blechklangerinstrument (K) 17.30 Uhr

Vortrag: Einführung in EMDR – Eine Methode zur Verarbeitung belastender Erfahrungen 19.30 Uhr

Sa, 11.07.

Rollisport (K) 11 Uhr

Wanderungen

Fr, 12.06.

Im Wald Kraft tanken und innehalten (K) 17 Uhr

Sa, 13.06.

Wandern und Englisch im Vorspessart 14 Uhr

So, 14.06.

Das geheime Leben von Borsti und Co. – Unterwegs mit dem Ranger (K) 10 Uhr
Unterwegs mit dem Ranger – Im Schatten der Baumriesen (K) 15 Uhr

Sa, 20.06.

Mitsommernacht an der Sternberger Panoramaplatte (K) 20.30 Uhr

Di, 23.06.

Shinrin Yoku – Waldbaden (K) 18 Uhr

So, 19.07.

Panoramaweg Krombach – Blicke in die Weiten des Vorspessart (K) 12 Uhr

Fr, 24.07.

Johannesberger Jakobsweg (K) 16 Uhr

Pilzexkursion – Speisepilze und ihre giftigen Doppelgänger (Termin wird im Herbst bekannt gegeben)

Männerchor in Westerngrund – Tradition trifft Moderne (K) – Anmeldung jederzeit möglich

Weitere Infos unter www.männerchor-westerngrund.de oder bei Herrn Ewald Heim, Tel. 0160-6829830.

Onlinekurs

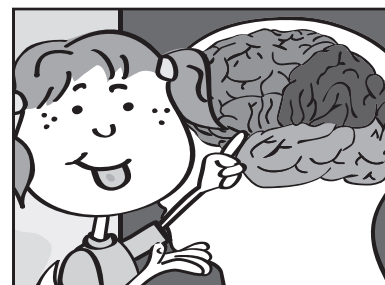
Einstieg jederzeit möglich

Feldenkrais® (K) – flexibel mit 10er Karte

Wir bitten Sie, sich für die Kurse über die Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (info@vhs-kahlgrund-spessart.de) oder telefonisch (06029-992638-0) anzumelden.

Bitte beachten:

(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe. Angaben ohne Gewähr! Irrtümer vorbehalten!



Willst du verstehen, wie das Gehirn funktioniert? Möchtest du wissen, was Alzheimer ist? Dann freuen wir uns auf deinen Besuch unter:
www.afi-kids.de

Mach jetzt mit und gewinne einen Button!



ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.

VEKOMU

VERBAND KOMMUNALER MUSIKUNTERRICHT



Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Der Verband kommunaler Musikunterricht im
Landkreis Aschaffenburg engagiert sich für eine
qualitative, zugängliche und vielfältige musikalische
Bildung für Alle.

ab September 26

eine Lehrkraft für
GITARRE
(akustische Gitarre und E-Gitarre)
für einen bestehenden Schülerstamm.

Wenn Sie

- ✓ Spaß am Unterrichten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen haben
- ✓ einen Hochschulabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation besitzen oder sich derzeit im Studium befinden
- ✓ gerne eigenverantwortlich Unterricht planen und durchführen
- ✓ Lust haben, die Arbeit des Verbandes mit kreativen Ideen zu gestalten und weiterzuentwickeln.

sind Sie bei uns genau richtig!

♡ *Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!*



Ansprechpartnerin und
weitere Informationen:
Christine Heim



info@vekomu.de



Tel. 06024-6398860
(Di und Mi 9:00 Uhr – 11:30 Uhr)



www.vekomu.de



Musikalische Früherziehung im Schuljahr 2026/27

Glattbach	Donnerstags 12:30 Uhr	Frau Jonele	Ab 4 Jahren	Kindergarten Storchennest
	Donnerstags 13:15 Uhr	Frau Jonele	Ab 4 Jahren	Kindergarten Storchennest
	Donnerstags 14:00 Uhr	Frau Jonele	Ab 4 Jahren	Kindergarten Storchennest
Goldbach	Donnerstag 15:00 Uhr	Frau Gerber	Ab 4 Jahren	Altes Feuerwehrhaus
Johannesberg	Mittwochs 9:30 Uhr	Frau Fuchs	12 – 17 Monate	MGH
	Mittwochs 10:30 Uhr	Frau Fuchs	17 - 24	MGH
	Donnerstags 15:15 Uhr	Frau Fuchs	2-3 Jahre	MGH
	Donnerstags 16:15 Uhr	Frau Fuchs	4-5 Jahre	MGH
Laufach	Mittwochs 15:00 Uhr	Frau Gerber	Ab 4 Jahre	Grundschule
Mainaschaff	Mittwochs 15:00 Uhr	Frau Fuchs	1,5 – 3 Jahre	Altes Rathaus
	Mittwochs 16:00 Uhr	Frau Fuchs	3-5 Jahre	Altes Rathaus
	Mittwochs 16:30 Uhr	Frau Balabanov	4 Jahre	Musikraum „Alte Schule“
Rothenbuch	Freitags 15:00 Uhr	Frau Martin	Ab 4 Jahre	Pfarrscheune
Sailauf	Mittwochs 15:00 Uhr	Frau Jonele	Ab 4 Jahren	Bürgerzentrum
Schöllkrippen	Montags 15:30 Uhr	Frau Balabanov	1,5 – 3 Jahre	Grundschule
	Montags 16:15 Uhr	Frau Balabanov	Ab 4 Jahre	Grundschule

Interne Kurse in Kindergärten gibt es noch in Hofstädten bei Frau Balabanov, Schnepfenbach bei Frau Bathon-Lindner und in Mainaschaff bei Frau Fuchs.

Informationen und Anmeldungen unter info@vekomu.de

Alcon Großwallstadt meets Waldkindergarten Johannesberg

Im Rahmen seines jährlichen Alcon-in-Action-Tags unterstützte am 13. Mai 2026 das Großwallstädter Unternehmen den Johannesberger Waldkindergarten. Die hochmotivierte Gruppe freiwilliger Helferinnen und Helfer leistete einen kompletten Tag lang wertvolle Arbeit. So wurde ein Großteil des Naturzauns um das Grundstück erneuert, und Berge von gelagertem Grünschnitt aus dem Waldreal abtransportiert. Die komplette Aktion wurde von Alcon nicht nur mit Muskelkraft, sondern auch mit einem finanziellen Betrag für Material gefördert. Es wurden unter anderem Bretter für ein Hochbeet angeschafft, die von den fleißigen Händen an Ort und Stelle verarbeitet wurden. Alcon leistet mit diesem weltweit stattfindenden Freiwilligenprojekt ein gutes Beispiel gesellschaftlichen Zusammenhalts und gibt der Gemeinschaft so etwas Wertvolles zurück. Der Vorsitzende der Geschäftsleitung, Stefan Schmittner, ließ es sich daher nicht nehmen, seine Crew persönlich zu motivieren. Alexander Fuchs, der Sozialkoordinator von Johannesberg, sowie der Leiter des Waldkindergartens, Lucas Fuchs, bedankten sich bei ihm für den engagierten Arbeitseinsatz.



(Text und Bild: Alexander Fuchs, Sozialkoordinator Johannesberg)

VEKOMU in Concert am 9.5.26 Rückblick auf einen gelungenen Konzernachmittag!



Am 9. Mai 2026 verwandelte sich die Kulturhalle Hösbach in einen Ort voller Musik, Begeisterung und Gemeinschaft. Rund 300 Besucherinnen und Besucher erlebten einen abwechslungsreichen Konzernachmittag, gestaltet von etwa 65 Kindern und Jugendlichen aus den Mitgliedsgemeinden des Verbandes.

Von Klavier, Akkordeon und Geige über Blockflöte und Querflöte bis hin zum Saxophon war die gesamte musikalische Vielfalt des Verbandes zu hören. Neben zahlreichen Solo- und Ensemblebeiträgen begeisterten auch der Kinderchor aus Schöllkrippen, die VEKOMU-Band, ein Saxophonquartett sowie ein Holzbläserensemble das Publikum. Mit großer Spielfreude und beeindruckendem Können präsentierten die jungen Musikerinnen und Musiker ihr Können und sorgten für viele musikalische Höhepunkte. Der langanhaltende Applaus zeigte, wie gut die Beiträge beim Publikum ankamen.

Ein besonderer Moment des Nachmittags war die Verabschiedung unseres 2. Vorsitzenden Peter Zenglein. Für sein langjähriges Engagement und seinen Einsatz für die musikalische Bildung bedanken wir uns herzlich.

Ein gelungener und vielseitiger Konzernachmittag, der einmal mehr gezeigt hat, wie lebendig und verbindend Musik sein kann.

(Text und Bild: Christine Heim)

Maiandacht im 26. Jahr der Kapellenweihe - »und wenn das Ave-Glöcklein klingt«



(Foto: Michael Rosner)

Maiandacht an der Johannesberger Kapelle, im Bereich der geschichtsreichen Einmündung eingerahmt von der Breunsberger Straße und der Hauptstraße im nahen Blickfeld der Pfarrkirche »Sankt Johannes Enttaufung«. Der ganzjährigen Pflege samt dem Kümmern um »ihre« Kapelle haben sich die »Altpfadfinder« zur Aufgabe gemacht.

Die fleißigen und erwiesenermaßen heimatverbundenen Johannesberger Kapellenfreunde »Sankt Georg« schickten sich im Vorfeld der diesjährigen Maiandacht an, das Umfeld, die Grünanlage des ortsbildprägenden Gebetshauses in Form zu bringen. Maria Steinbacher schmückte das mit Sandstein geformte Portal, auf dem die Inschrift »A.D. 2000« eingemeißelt zu lesen ist. Ihr Ehemann Werner reinigte indes den gepflasterten Eingangsbereich und gab den sichtbar lechzenden Pflanzen lebenswichtiges Wasser. Schließlich herrschte für die Jahreszeit ungewöhnlich mit hohen Temperaturen Hochsommer im Mai.

Trotz eines übervollen Terminkalenders fand sich bei Diakon Alexander Fuchs noch eine kleine Lücke, der gut gelaunt 37 Marienverehrerinnen und Marienverehrer zur liebgewordenen Maiandacht an der Johannesberger Kapelle begrüßen konnte. Auf den vom Vorsitzenden Peter Hümpfner herbeigebrachten Festgarnituren fanden allesamt genügend Platz. »Andachtsvoll« begleitete Altbürgermeister Michael Rosner die ausgewählten Marienlieder. Ein Außenstehender würde möglicherweise die Frage stellen, stört da nicht der Feierabendverkehr, die dröhnenden Motorräder, die vorbeifahrenden Traktoren? Diese Maiandachten wirken mitten im Dorfgeschehen wahrlich wie eine irrealer Oase. Der von Thomas Junker bereitgestellte Verstärker ist dabei stets eine große Hilfe, sich gegen den pulsierenden Verkehrslärm zur Wehr zu setzen. Aber die verinnerlichten Mai- und Marienlieder sind stärker, »wenn das Ave-Glöcklein klingt, dein Frankenvolk dir Lobpreis singt, im Dorfkirchlein, bei Rosenkranz und Kerzenschein...«, wie dem Gotteslob Nr. 872 zu entnehmen ist. Zum guten gesanglichen Mitwirken verteilte Mesner Toni Steinbacher zu Beginn die Gesangbücher.

»Oh Mutter der Gnaden, so reich uns die Hand...« - Maiandacht an der Johannesberger Kapelle

Die fünf Lieder aus dem Gotteslob - unter anderem »Maria Dich lieben, ist allzeit mein Sinn«, »Maria Maienkönigin« sowie »Nun Brüder sind wir frohgemut« oder »Reinste Jungfrau, o betrachte« - werden eingebunden in Lesungen, Gebete, Meditationen, Sich-Besinnen und Fürbitten. Es war wieder eine Andacht, die von Diakon Alexander Fuchs gewohnt sehr gewissenhaft vorbereitet war.



(Foto: Robert Pfeifer)

Am Ende der Marienverehrung bedankte sich der 1. Vorsitzende Peter Hümpfner bei allen Anwesenden sowie bei den Mitwirkenden und lud zum gemeinsamen weltlichen Ausklang - was nur zu gerne angenommen wurde - in die Gaststätte »MGH-Lamm« ein.

Wissenswertes zur Kapellengeschichte in aller Kürze

Um die Kapelle in Kopie neu entstehen zu lassen, wurde 1998 eigens der Kapellenverein Johannesberg »Sankt Georg« gegründet.

Die sogleich wiedererrichtete Johannesberger Kapelle erhielt vor fast genau 26 Jahren und zwar am 11. Juni 2000 in einer ökumenischen Feier ihren Segen. Der Baubeginn war am 09. Oktober 1998, das Richtfest am 28. August 1999 (ausführliche Details können der Chronik 2000 im Heimat- und Geschichtsblatt Band, Jahr 2001 entnommen werden).

Der Vorgängerbau lässt sich auf eine Moritat zur Kerb im November 1890 zurückführen. Im Urteil des Würzburger Schwurgerichtes sind die Hintergründe und Einzelheiten, die zur Bluttat führten, festgehalten. Der überschnelle Abriss erfolgte am 07. April 1971 - ein Jahr vor der Gebietsreform. Der Johannesberger Gemeinderat segnete die damalige Anfrage des Straßenbauamtes Aschaffenburg zur Beseitigung der ortsbildprägenden Johannesberger Kapelle diskussionslos ab. Sie sollte der Begründung zufolge für die Anlegung einer Omnibushaltestelle weichen. Beide Ereignisse sind vom Johannesberger Heimat- und Geschichtsverein bestens recherchiert und waren schon mehrfach Gegenstand von Denkschriften und Berichten (u.a. Gemeindechronik und Johannesberger Heimat- und Geschichtsblätter).

(Text für den Kapellenverein »Sankt Georg e.V.«: Michael Rosner)

Auf geht es zum »15. Fête de la musique« am Sonntag, 21. Juni 2026



(Foto vom Fête de la musique 2025 mit dem Musikverein Johannesberg)

In diesem Jahr kann das Partnerschaftskomitee mit dem »fête de la musique« ein kleines Jubiläum begehen. Denn es heißt zum 15. Mal: Fête de la musique am Sonntag, 21. Juni 2026, auf der Dorfstraße in Oberafferbach zur Sommersonnenwende - dem längsten Tag, der kürzesten Nacht!

Hierzu laden wir euch alle recht herzlich ein. Schon ab 14.00 Uhr geht es los!
Kommen Sie einfach vorbei und machen Sie mit!

Natürlich können sich jederzeit Spontanmusiker, -sänger dazu gesellen. Bringen Sie all das Nötige mit. Suchen Sie sich einfach ein Musizierplätzchen oder schließen Sie sich anderen Gruppen an.

Neu! Ab 14.00 Uhr gibt es bereits Kaffee und Kuchen auf der Dorfstraße (das MGH bleibt geschlossen). Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Musik gibt es:

Beim Lamm

Die Hortkinder des Kinderhauses
Dietmar und seine Flötengruppe
Jungmusiker des Musikvereins Johannesberg
Mareike Sarrach
Die Gruppe »Weidenzaun« mit französischen Chansons

Ott's Scheune

»Rust Never Slepps« - Franz mit seiner Gruppe
»Buba-Leban«
»Omas: Rechts«
Suze Klimek
»Liedertafel Steinbach«

In Andys Hof

»Yellow Shoes«
»Flamencoschule Aschaffenburg«
Andy und Sophie
Elena und Sophie
Marianna Rackl

Euch allen viel Freude, bringen Sie Ihre gute Laune, Ihre Stimme und Ihre Tanzschuhe mit! Wir freuen uns auf Sie!

Achtung - Verkehrsregelung in diesen Stunden

Ab 13.00 Uhr wird die Dorfstraße von der Oberafferbacher Kreuzung bis zur Gartenstraßeneinmündung geschlossen sein. Die Mittelstraße als auch die Nebenstraße bitte über die Gartenstraße anfahren. Die Ludwigstraße kann in der Zeit nicht mehr angefahren werden.

Ab 22.00 Uhr wird die Schließung aufgehoben!
Bitte haben Sie Verständnis - es ist ja nur für die paar Stunden!
Vielen Dank. Ihr Partnerschaftskomitee

(Text und Bild: Partnerschaftskomitee Johannesberg)

»Hochfest des [allerheiligsten] Leibes und Blutes Christi« (lat. Sollemnitatis Sanctissimi Corporis et Sanguinis Christi)



Die drei Ministranten, »Wegweiser« des Prozessionszuges: Marlen und Maximilian Grunenberg sowie Ellie Sauer

Im Wechsel beider Ortsteile waren in diesem Jahr die Gebäude auf der Oberafferbacher Strecke beflaggt. Ausgehend von der Pfarrkirche »Sankt Johannes Enthauptung« verlief nach dem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche die Prozession über die Adam-Fell-Straße, die Schul- und Johannesstraße hin zum Rathaus, dann über die Oberafferbacher Straße zurück zum Kirchplatz. Dort bildete traditionsgemäß der feierliche Lobgesang »te deum laudamus« unter dem großen Geläute der Kirchenglocken den Abschluss.

Fronleichnamsprozession: »Kommt her ihr Kreaturen all...«

Die Monstranz mit dem Allerheiligsten, der konsekrierten Hostie, wurden beschirmt unter einem Stoffbaldachin, dem sogenannten »Himmel«, abwechselnd von Pfarrer Nikolaus Hegler und Diakon Alexander Fuchs getragen. Die eingefügten Gebetstexte lasen Frederike Drenkard und Michael Zahn vor, die sich über die Lautsprechersäule - geschultert von Michael Wagner - mit der Gläubigen Schar über den gesamten Streckenverlauf gut verständigten konnten. Mesner Toni Steinbacher sorgte sich um die ordnenden Belange. Für die Absicherung sowie die Umleitung der Verkehrsströme sorgten - wie in jedem Jahr - die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren.

Entsprechend der vier Himmelsrichtungen sind der Überlieferung zufolge vier Stationen mit jeweils einem reich geschmückten Altar aufgestellt. Dort werden vom Priester die Anfänge der vier Evangelien, des Matthäus-, Markus-, Lukas- und Johannesevangeliums feierlich rezitiert.

Neben den vorgetragenen Perikopen war es Pfarrer Nikolaus Hegler ein Anliegen, sich bei denjenigen Menschen zu bedanken, die sich im Vereinsleben, bei den verschiedensten kulturellen, sportlichen, sozialen sowie kirchlichen Belangen engagieren und so das örtliche Gemeinschaftsleben bereichern.



Die Blaskapelle des Johannesberger Musikvereins begleitete den Gesang der Gläubigen. Einige Vereine - wie die Chorgemeinschaft, der FC Oberafferbach, die Freiwillige Feuerwehr sowie der Schützenverein »Grüntal Oberafferbach« beteiligten sich mit ihren Fahnenabordnungen.



Für den ersten Blumen-Altar - nahe der Mühlberg-Grundschule - brachte sich federführend Imelda Steinbacher und Marianne Rosenberger für den Obst- und Gartenbauverein Johannesberg ein.



Den »Rathaus-Altar« - im Hintergrund der Bildstock mit der schmerzhaften Muttergottes - zierte der reich dekorierte Blument Teppich. Auf ihm - umrahmt von Rasenschnitt - war ein Regenbogen mit Taube und Herz dargestellt. Schon am frühen Morgen schickten sich Elke, Silke Junker, Sabine Lippert und Hildegard Rosner an, den Altarschmuck zu gestalten. Seit Jahren sorgt Brigitte Junker für die »Vasenblumen«. Eine Herausforderung war in diesem Jahr die sehr früh einsetzende Blütezeit, weshalb die Auswahl einiges an Improvisationstalent erforderte. Beim Sammeln der Blüten brachten sich in diesem Jahr die syrischen Mädchen, Raffit, Lamis und Khitam Al Sheik, ein.



Den dritten Altar errichtete in Sichtweite des Johannesberger Kinderhauses die Familie Fuchs. Auch wenn sich die wechselhafte Witterung der vergangenen Tage am Donnerstagvormittag gnädig gestimmt zeigte, so ging - wie hier zu erahnen - bei dem ein oder anderen Windstoß eine Blumenvase zu Bruch. Eine improvisierte Lösung war jedoch schnell gefunden.



Das »Blumenschmuck-Team« der Pfarrkirche mit Reinhilde Junker und Annemarie Sauer kümmerte sich um den vierten Altar, der am Eingang zum »Mehrgenerationenhaus« aufgestellt und mit dem Motto »Pax Christi« versehen war.



Dieses Foto gibt einen aufschlussreichen Überblick über den gesamten Prozessionszug an der Oberafferbacher Straße in Höhe des dritten Altars.

(Text und Bilder: Michael Rosner)